



Angaben zu den Autoren

Kasernen und Waffenplätze in der Schweiz

verfasst von David Külling, Siegfried Möri, Philippe Müller

	<p>David Külling, Dr. sc. nat.</p> <p>studierte an der Universität Bern Soziobiologie, Geographie und Gymnasiallehrer sowie an der EPFL Lausanne und der ETH Zürich Umweltingenieurswesen und -naturwissenschaften. Es folgten Advanced Studies in Denkmalpflege und Umnutzung an der Berner Fachhochschule. Seit 2002 bzw. 2006 ist er Leiter der Kompetenzzentren Natur und Denkmalschutz des VBS.</p> <p>David Külling lebt in Thun.</p>
<p>Bild folgt später</p>	<p>Siegfried Möri, lic. phil.</p> <p>studierte Architekturgeschichte und Denkmalpflege, Kulturgeographie und neuere Kunstgeschichte an der Universität Bern. Mehrjährige Tätigkeit als Denkmalpfleger, danach Architekturstudium an der ETH Zürich, Diplom 1996. Seither selbständig tätig als Inhaber des Büros ADB, Büro für Architektur, Denkmalpflege und Baugeschichte.</p>
	<p>Philippe Müller, lic. phil.</p> <p>studierte Geschichte, Kunstgeschichte sowie Ur- und Frühgeschichte an der Universität Bern. Seit 2012 Chef Forschungsdienst und Spezialsammlungen an der Bibliothek am Guisanplatz in Bern. Seit 2013 Herausgeber der Schriftenreihe der Bibliothek am Guisanplatz. Seine Forschungsschwerpunkte sind: Täter- und Genozidforschung, Militär- und Polizeigeschichte im 20. Jahrhundert, deutsche SS- und Polizeieinheiten sowie Sicherungstruppen der Wehrmacht während des Zweiten Weltkrieges.</p> <p>Philippe Müller lebt in Wettingen, AG.</p>